merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Michael Gurt: Lebenshilfe aus der Flimmerkiste?!

Beitrag aus Heft »2005/05: Lebensberater Bildschirm«

Anregungen und Vorbilder aus dem Fernsehen spielen bei vielen Heranwachsenden eine wichtige Rolle bei der Ausformung der Geschlechtsidentität, von Wertvorstellungen und Lebensperspektiven. Das Fernsehen bietet hierzu eine Vielzahl von Angeboten unterschiedlicher Ausrichtung und Qualität, auf die Kinder und Jugendliche gerne zugreifen. Neben Kinder- und Jugendsendungen sind dies auch Sendungen des so genannten „Affektfernsehens“, das großteils fragwürdige Welt- und Menschenbilder beinhaltet.

Der folgende Beitrag beschäftigt sich mit Chancen und Risiken dieser „Lebenshilfe“ und resümiert in einer medienpädagogischen Einschätzung.merz 2005-05, S. 15-20

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de